

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20964
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	53 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Eichenmischwald mit teils sehr steilen Hanglagen. Stiel-Eichen bis 60cm, Kiefern bis 50cm Stammdurchmesser. Stellenweise als Gartenmüllkippe genutzt. Eine Ruderalfläche der Vorkartierung ist größtenteils mit einbezogen und in ihrem Restbestand als Lichtung aufgefaßt. Dieser ehemalige Biotop ist größtenteils von den Baumkronen überragt. Randlich sind stellenweise Sal-Weiden-Sukzessionen einbezogen. Es ist noch ein kleiner Bickbeerbestand auf einer Hochfläche vorhanden, der aufgrund zunehmender Ruderalisierung und Verschattung abstirbt. Weitere Rote-Liste-Arten: Jungeiben und Träufelspitz-Brombeere.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	96 %
2	WQ	Bodensaurer Eichen-Mischwald (2000)		
3	3	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	WP	Pionierwald/ Vorwald (2000)		
1	3			4 %
2	AK	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)		
1	4			0 %
2	AP	Ruderalflur (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zw. Große Str. u. Hainholzweg		
Nachbarnutzung/en	Einzelhausbebauung, Bolzplatz		
Rechtswert (X)	562208	Hochwert (Y)	5922889
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eißendorf (710)	Gemarkung	Eißendorf (711)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

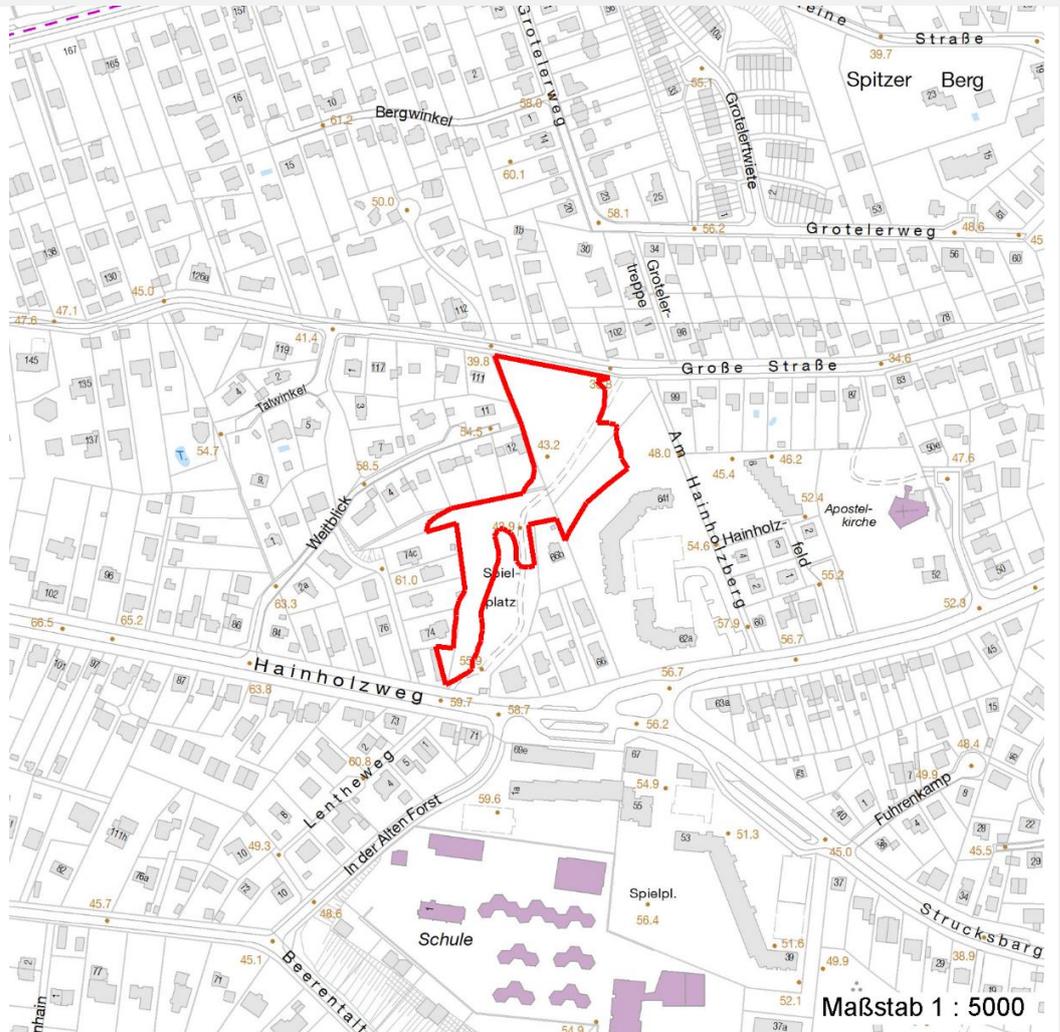
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20964
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	53 47
Bearbeitung	PRO	Kartierung	05.09.2002
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
20964	20965	6222	53	21.10.2009	K	6224	47
20964	20929	6222	14	15.10.1985	<	6224	5

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
8117	0	6222_53_050902_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gartenabfallkippe

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20964
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	53 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	sonstige Abfälle
	Eutrophierung
	Vertritt
	Bedeutung für das Landschaftsbild
	Bedeutung für das Naturerleben
	Bedeutung für die Erholung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
	Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung
	Vorkommen seltener Pflanzen
	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Totholz
	Dichte spontane Gebüsche
	Holzbewohnende Insekten
	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Kleinsäuger
	Waldvögel
	Aufklärung der AnwohnerInnen bezüglich der Abfallentsorgung
	Unterbindung weiteren Abfalleintrags; Sperrung des Zugangs Weitblick (hier wird karrenweise Abfall herangeschafft)
	Das Betreten vom Spielplatz aus läßt sich wohl nicht wirksam verhindern und wäre auch nicht im Sinne der Förderung des Naturerlebens.
	Schonendes Freistellen des Blaubeer-Restbestands.
Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4	
Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20964
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	53 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6222_53_050902_1.JPG
Bildbeschreibung v. d. Str. Weitblick:
 Schubkarrenzufahrt für die
 Gartenabfälle...

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Mischwald (2000)	Biotoptyp	WQ
- Zusatz	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Wald inkl. Pionierwald	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	96 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	20964	
			DK5 DK5-GK	6222	6224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eißendorf	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	53	47
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	05.09.2002	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	verschiedene, teils steile Hänge, ein +/-Plateau
Zusätze - Btyp	! - Tot- oder Altholz * - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		B2														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		S														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		K1														
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	X		S														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		K1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		B1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		B2														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	X		K1														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	X		K1														
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	X		K1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	X		S														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	X		K1														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		K1														
Hedera helix (Efeu)	7	X		B2														
Hedera helix (Efeu)	7	X		K1														
Hedera helix (Efeu)	7	X		S														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	X		B1														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	X		K1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		B2														
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	X		B1														
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	X		K1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		B1														
Ribes rubrum agg. (Artengruppe Rote Johannisbeere)	7	X		S														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		S														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20964
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	53 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus pedemontanus (Träufelspitzen-Brombeere)	7	X		K1														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	X		K1														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		K1														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	I		B2														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	I		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		S														
Sambucus racemosa (Trauben-Holunder)	7	X		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		B2														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		S														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	X		K1										b		3		V
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		K1					2	oo								
Anzahl Rote Liste Arten														1				
Anzahl Arten														28				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung	
Teilflächentyp	Pionierwald/ Vorwald (2000)
Biotoptyp	
- Zusatz	
FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Lichtung, ehem. Ruderalbiotop
Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	WP
- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	
Entw.potential LRT	
Hauptfläche	
Flächenanteil	0 %
FFH-Unters.Fläche	Nein
Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	eben

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20964
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	53 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		-													
Galium aparine agg. (Artengruppe Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	X		-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-													
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														9			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)	Biotoptyp	AK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	4 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20964
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	53 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9694,8618
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Ruderalflur (2000)	Biotoptyp	AP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein